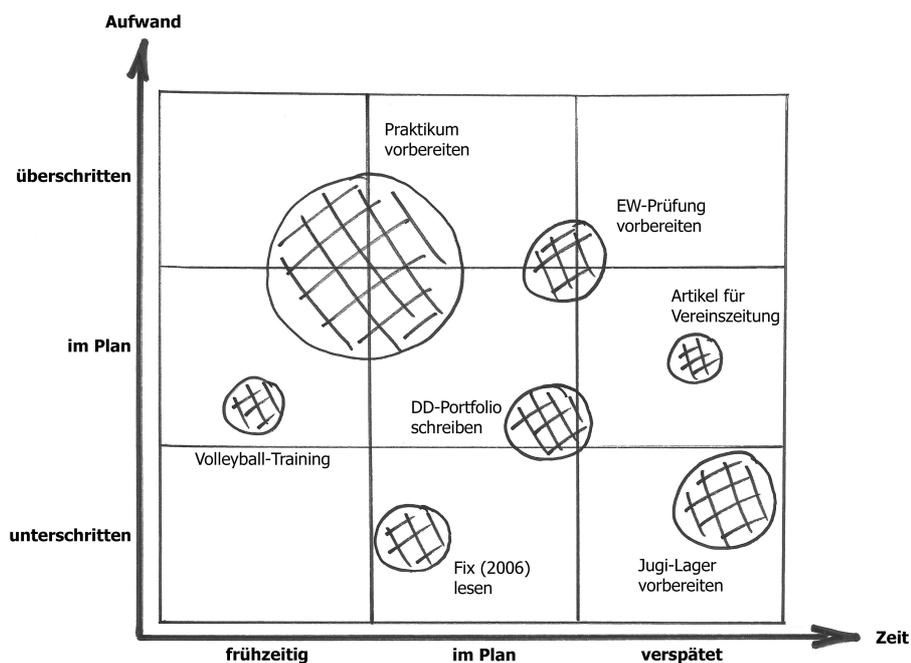


Projekt-Matrix

Haben Sie manchmal auch den Eindruck, Sie sehen vor lauter Bäumen den Wald nicht mehr? Oder Sie wissen vor lauter Arbeit nicht mehr, wo ihnen der Kopf steht? Eine Matrix gibt Ihnen einen Überblick über Ihre laufenden Projekte und kann Ihnen aufzeigen, wo Sie Ihre Kräfte allenfalls bündeln müssen.



Arbeits- und Zeitpläne helfen Ihnen abzuschätzen, welche Arbeit und wie viel Arbeit auf Sie zukommt (vgl. Monatsidee Juli/August 2008). Aus Arbeits- und Zeitplänen kann man aber nur bedingt ablesen, wie es um die Proportionen oder um die Verhältnismässigkeit der einzelnen Projekte steht. Mit einer Projekt-Matrix können Sie sich einen Überblick über Ihre aktuellen Projekte verschaffen – sowohl über die kurz- als auch die langfristigen:

- Stimmt der Aufwand für die einzelnen Vorhaben? Wo können Sie allenfalls optimieren? ...
- Wie sieht es mit dem Zeitrahmen aus? Sind Sie mit einem Projekt in Verzug? Wo haben Sie Spielraum? ...

Die Visualisierung zeigt Ihnen Ungleichgewichte auf, welche Projekte zu viel Raum einnehmen und dadurch zu wenig Platz für andere lassen und damit vielleicht auch wichtigere gefährden.

Tipp: Führen Sie in Ihrer Matrix nicht nur berufliche oder Studien-Projekte auf, sondern auch private. So sehen Sie mögliche Reibungsflächen besser.

Nach: Krogerius, Mikael und Tschäppeler, Roman (2009): 50 Erfolgsmodelle. Kleines Handbuch für strategische Entscheidungen. 5. Aufl. Zürich: Kein & Aber.